

Commitment - I can't live with you!

Verpflichtungen, die dich in den Tod treiben könnten...

Von Ikeuchi_Aya

Neu und gleich gesucht!

Hallöle ihr da draußen!

Sorry, dass es ein bisschen länger mit diesem Teil gedauert hat, war aber im Urlaub und bin erst gestern zurückgekommen, also großes Entschuldigung!!

@Animefan, achtung0, Hasy: Dankeschön an euch drei!! Werdet ihr mir auch weiterhin treu bleiben??? (Jetzt bloß kein falsches Wort;))

Okidoki, schluss mit dem Geplapper, weiter geht's!

~*~*~*~*~*~*~*

Der nächste Tag hieß für die Jungs: Schule!

Mr. Dickenson hatte nämlich darauf bestanden, dass Max, Ray und Kai genauso dort hingingen wie Tyson, Kenny und Hilary. Denn auch wenn sie die Bladebreakers waren, mussten sie wie jeder andere Jugendliche in ihrem Alter die Schulbank drücken!

So war Max in derselben Klasse wie die Drei. Ray und Kai wurden in die Neunte gesteckt.

Hilary redete kein Wort mehr mit ihnen. Außer mit Kenny, der war ja schon immer 'ne Ausnahme gewesen!

Und so kam es auch, dass sie sich, ohne die Jungs zu begrüßen, in den Klassenraum kam und sich auf ihren Platz setzte.

Der Unterricht begann und Mrs. Kingkate, die Klassenlehrerin, versuchte sich schon wie so oft die Aufmerksamkeit der Schüler zu verschaffen.

"Ähm... Kinder, hört mal her!", begann sie lächelnd und tatsächlich wurde es ruhig in der Klasse. "Nun, also, ich habe euch noch etwas zu sagen: In der letzten Minute wurde uns nämlich noch eine neue Schülerin zugeteilt!"

Sofort begann der Trubel wieder und die Teens quatschten los.

Mrs. Kingkate versuchte sie zu schweigen zu bekommen, jedoch hörten sie nicht auf.

KAWUMM!!

Erschrocken wandte sich die Meute dorthin, wo das Geräusch hergekommen war, von der Tür.

"Es wäre echt nett, wenn ihr mal 'n bisschen Respekt habt!", sagte die Person, die die Schiebetür mit aller Kraft und Schwung zugeschmissen hatte und trat mit verschränkten Armen und geschlossenen Augen zu der Lehrerin.

Diese nickte leicht.

"Äh... ja... das... das ist eure neue Mitschülerin..."

"Melanie Tsunamida!", sagte das Mädchen und setzte sich ohne ein weiteres Wort auf den einzigen noch freien Stuhl in der letzten hinteren Reihe an die Wand.

Kenny wurde hellhörig.

"Das ist doch die, um die Kai mich gebeten hat, die Infos rauszufischen!", raunte er Tyson zu.

"Echt? Diese eingebildete, besserwissrige Schnepfe?! Was hat er denn mit dieser Kuh zu tun??"

Kenny zuckte mit den Schultern.

Tyson sah sie sich ein bisschen genauer an.

Na ja, zumindest war sie ganz hübsch.

Rote kurze fedrige Haare, braune Augen, ein schmales Gesicht, ... und für ihr Alter schon ziemlich... na ja... gut proportioniert!

Aber eben eingebildet und arrogant!!

Die Stunde verging, gefolgt von der nächsten und dann kam auch endlich die lang ersehnte große Pause.

"Ich glaub's ja nicht!! Ey, ich lach mich tot!!", kriegte Tyson sich nicht mehr ein vor Lachen und hielt sich den Bauch. "Das glaub ich wirklich nicht! Hahaha!!"

"Hör gefälligst auf! Das ist ja echt peinlich wie du dich benimmst!!", schrie Kai ihn rot geworden an.

"Hahaha! Zu köstlich! Hat jemand 'nen Fotoapparat?!", lachte Tyson weiter.

Kai verschränkte die Arme.

Worüber Tyson lachte, war ganz einfach zu erklären:

Dadurch, dass Max, Ray und Kai nun auch auf diese Schule gingen, war natürlich einiges anderes: Bei Max... na ja, nix! Bei Ray... auch nichts wirkliches! Bei Kai... einiges! Zuerst einmal wäre da, dass er andere Klamotten trug, wie jeder Junge in seinem Alter. Dann wäre da noch, dass er nun nicht mehr diese ‚Kriegsbemalung‘ trug, und dann, dass ihm die Mädchen nur so hinterherkreischten. Das war der Grund oder viel mehr die Gründe, warum Tyson lachte.

"Halt endlich deine Klappe!", schnauzte er ihn an. Zu guter Letzt gab Tyson Ruhe.

Und somit konnte Kenny auch mal zu Wort kommen.

"Ähm, Kai, ich glaube ich habe da eine ganze interessante... Entdeckung für dich!"

"Hm?"

"Na ja... also, da gibt es jemanden, den solltest du dir mal ansehen-"

"Hey, Kenny!", wurde er von Hilary unterbrochen, die auf ihn zugerannt kam. "Kannst du mir mal schnell helfen?? Ist 'n kleiner Auftrag von Mrs. Kingkate an uns!"

"Kein Problem!", meinte er nur und eilte mit ihr los.

"Nett wie sie uns beachtet! Das geht schon den ganzen Tag so!", ließ Tyson seinen Ärger über dieses Mädchen Luft. "Mann, und dann auch noch diese andere Kuh!"

"Was hast du denn gegen Melanie? Die ist doch ganz nett!", verteidigte Max die Neue.

"Von wegen nett! Die ist eingebildet wie sonst was!"

"Aber du kennst sie doch gar nicht!?"

"Melanie?", rief Kai dazwischen. "Melanie Tsunamida?"

"Ja und arrogant!", antwortete Tyson und machte sie nach. "Es wäre sehr freundlich, wenn ihr ein bisschen Respekt hättet, hach bin ich toll!"

"Lass das! Das ist gemein!", entgegnete Max wieder. "Sie ist doch neu hier an der Schule!!"

"Na und? Ist doch nicht mein Problem, wenn sie auf Supercoole-Lehrerfreundin macht?!"

Es klingelte zum Hochgehen.

Kenny war inzwischen wieder zu ihnen zurückgekehrt und ging mit den anderen zum Eingang des Gebäudes. Dabei liefen sie an einer kleinen Gruppe von Mädchen aus Tysons Klasse vorbei, in der auch Hilary und die Neue waren.

Kais und Melanies Blicke trafen sich, aber sie wandte ihren wieder schnell ab.

Nachdenklich ging er in den Klassenraum.

Was hatte sie denn hier zu suchen??

"Hilary, ich brauche deine Hilfe!"

Hilary schaute Kai fragend an. Seit wann fragte er sie, ob sie ihm helfen kann?

"Ach so plötzlich? Ich dachte, ich gehe dir auf den Keks?"

Ein bisschen muss ich ihn schon zappeln lassen!, dachte sie bei sich und wartete auf eine Antwort, die auch prompt kam.

"Ja, sorry wegen neulich! Das war nicht persönlich gemeint!", entschuldigte er sich mit einem Augenrollen.

"Dafür hat es sich aber ziemlich persönlich angehört!"

"Soll ich etwas auch noch vor dir auf Knien rutschen?"

"Gute Idee! Brauchst du aber nicht! Also worum geht's?", hatte sie ihm grinsend verzogen. Das mit dem auf-den-Knien-rutschen sollte sie sich für Tyson merken, wenn er ihr wieder blöd kam!

"Du bist doch mit Melanie in einer Klasse, oder?"

"Ja."

"Hat sie irgendwas erwähnt?"

"Ähm, inwiefern?"

"Von früher?"

"Äh... nein."

"Bist du sicher?"

"Ja."

"Verdammt..."

"Wieso fragst du?"

"..."

"Kennt ihr euch etwa?" Kai nickte. Hilary seufzte. Der Junge machte es sich einfach viel zu schwer.

"Soll ich sie fragen, ob sie nachher vielleicht mal für dich Zeit hat?", seufzte sie.

"Nein, lass mal."

Kai war schon fast aus dem Klassenraum raus, als Hilary aufsprang und sich ihm in den Weg stellte.

"Was ist denn los?", wollte sie wissen. "Einerseits machst du hier ein Kreuzverhör, andererseits blockst du ab, wenn ich dir den Vorschlag mache, dich mit ihr zu treffen!"

"Nichts, was dich angeht!"

"Aber um mich auszufragen, dafür bin ich dir wieder gut genug, ja?" Kai hörte die Enttäuschung aus ihrer zitternder Stimmung heraus.

"Sorry!", sagte er kleinlaut.

"Das Zweite an diesem Tage!"

Er war auf den Flur gegangen und schaute aus dem Fenster.

Hilary stellte sich neben ihn.

"Bei mir geht es einfach nur noch bergab!" Kai schloss die Augen. "Ich weiß einfach nicht, was mit mir los ist und wo mir der Kopf steht..."

"Okay okay!"

"Hm?" Er sah sie von der Seite an.

"Wenn du dir schon so eine Mühe gibst alles zu komplizieren, dann frag ich sie halt aus! So musst du dich nicht mit ihr treffen und hast trotzdem deine Infos!"

Er tat ihr halt doch schon ein bisschen Leid!

Dann ging sie mit einer Entschuldigung wieder zurück in den Klassenraum.

Noch nie hatte sie Kai so nachdenklich gesehen... Es war richtig unheimlich ihn so zu erleben!

Kai starrte noch eine ganze Weile aus dem Fenster und kam so auch noch zu spät zum Unterricht, was ihm allerdings auch so ziemlich egal war!

Hilary hatte ihr Versprechen nicht gebrochen und war mit Melanie zusammen auf dem Heimweg.

"Sag mal, kennst du zufällig einen Kai?"

Etwas erschrocken über die Frage blieb das rothaarige Mädchen stehen.

"W-Wie kommst du denn darauf??"

"Nur mal so! Ich hab nämlich gehört, dass du mit Kai Hiwatari aus der Neunten befreundet bist?!"

"Aha. Kaum geht man auf diese Schule, da wird man schon von Gerüchten umlagert!", lenkte sie ab.

"Also sag schon!", drängte Hilary.

"Ich kenn ihn nicht!"

"Ehrlich?"

"Kein bisschen!"

"Na?"

"Willst du mich ausfragen??"

"Neinnein!", antwortete Hilary schnell. "Aber eine Frage hätte ich noch!"

"Und welche?"

"Warum bist du eigentlich zu uns gekommen und nicht gleich eine Klasse höher?"

"Hatte persönliche Gründe.", lächelte Melanie. "Viele persönliche Gründe. Die kann ich dir jetzt nicht erklären."

"Und warum lügst du?"

"Hm?"

"Dass du Kai angeblich nicht kennst?!"

"Na ja... Ich kann mir schon denken, dass er mit mir reden will...!"

"Aber-"

"Ich will ihn nicht sehen!", unterbrach sie sie sofort. "Ich will ihn einfach nicht sehen. Noch nicht...", fügte sie leise hinzu. "Ich muss jetzt da lang, bis morgen!", verabschiedete sich Melanie und bog an der nächsten Kreuzung rechts ab.

Dieses Mädchen war doch mehr als komisch! Sehr nett, aber auch ziemlich einsam.

Ihre Augen hatten einen traurigen Schimmer gehabt. Vermutlich hätte nicht mehr viel gefehlt und sie hätte geweint!

"Oder ich sehe inzwischen Gespenster!", murmelte Hilary und setzte ihren Weg fort.

"Und mehr hat sie nicht gesagt?!"

"Nein, tut mir Leid."

Sie hatte es schon geahnt! Nun war er noch betrübter. "Aber sie sagte ja, ,noch nicht'!"

Also nicht ,nie', sondern nur ,noch nicht'!"

"Hilary, ist schon gut, trotzdem danke!"

Kai stand auf und ging wieder zum Schulgebäude.

Vollkommen in Gedanken versunken, merkte er nicht, wie er gegen jemand lief.

"Pass doch auf!", beschwerte sich das Mädchen.

"Sorry, war keine Absicht!", entschuldigte er sich und half ihr hoch.

Die beiden sahen sich an.

Ein paar Sekunden Stille folgten, bis sich die beiden wieder fassten.

"Melanie?"

Melanie wandte sich von ihm ab.

"Ich kenn' dich nicht! Nie gesehen! Du verwechselst mich!", sagte sie mit zusammengebissenen Zähnen und wollte wieder gehen. Kai jedoch stellte sich ihr in den Weg.

"Melanie, ich muss mit dir reden!"

"Lass mich in Ruhe!"

"Bitte!" Melanie wagte noch einmal einen kleinen Blick zu ihm.

Einen Moment später jedoch hätte sie sich gewünscht, das nicht getan zu haben, denn nun konnte sie gar nicht anders, als Ja sagen!

Kai und sie ließen sich krank melden und gingen in den Park. (*Schulschwänzer!*)

Dort setzten sich auf eine der Parkbänke.

"Also was ist nun?", fragte sie scharf.

"Wieso bist du hier?", stellte er als Gegenfrage. Keine Antwort.

Kai legte seine Hand auf ihre, allerdings entzog sie sich schnell.

"War das alles?"

"Hm?"

"Dann geh ich wieder!" Melanie stand auf und nahm ihre Tasche.

Er riss sie zurück.

"Kai!! Lass mich los!"

"Warum gehst du mir aus dem Weg?"

"Lass-mich-los!"

"Melanie!!" Sie zuckte zusammen und fing an zu schluchzen. "Was hast du denn?", fragte er sie wesentlich leiser.

"Kai... ich... Ich hab' dich vermisst!" Dicke Tränen liefen ihr über die Wange.

Sie lehnte ihren Kopf an seine Schulter.

Kai legte kurz zögernd seine Arme um sie. "Ich hab dich so vermisst!!"

"Mel..."

"I-Ich... ich hab' Angst!"

"Aber wovor denn??"

"Ich hab Angst, dass... dass..." Sie brach erneut ab.

Kai sah sie fragend an. "Ich will nicht, dass dir irgendwas passiert!!", schluchzte sie.

"Wieso sollte mir was passieren?!" Er verstand nicht wirklich, was sie damit meinte.

"Das kann ich dir nicht sagen!"

"Aber-"

"Nichts aber! Kai, nimm es bitte einfach so hin, und lass mich nicht allein!!"

"Sieh mich erst mal an!", bat er sie, wurde jedoch von einem Kopfschütteln abgewiesen.

Der Himmel verdunkelte sich und es bildeten sich immer mehr dunkle Wolken.

"Melanie, bitte!!" Langsam schaute sie auf, direkt in seine Augen.

In seinem Blick lag keine Kälte oder sonstige andere Gefühle, vor den sie Angst hatte

und die sie erwartet hatte. Im Gegenteil: Er sah sie mitfühlend an, jedoch nicht mitleidig.

Auf einmal knallte es laut und es blitzte auf.

Sofort klammerte sie sich an ihn.

Es begann zu regnen und erneut blitzte und donnerte es.

Kai hielt sie beschützend fest.

Bei jedem Gegröll und Blitz zuckte sie zusammen.

Er wusste ja, dass sie Gewitter hasste, aber das es so schlimm war?? Eins hat jedenfalls immer geholfen...

"Früher hast du auch immer bei dem kleinsten Unwetter rumgeheult!"

Dieser eine Satz zeigte seine Wirkung. Melanie sah ihn abrupt an.

"Da war ich ja auch grad mal 'n Drei-Käse-Hoch!, verteidigte sie sich rot vor Wut.

"Dann ist davon aber noch eine ganze Menge übriggeblieben?!", lächelte er.

"Kai Hiwatari, an deiner Stelle würde ich mich nicht zu weit aus dem Fenster lehnen, sonst- Aah!" Ein Knall und schon war alles vergessen!

Seufzend blieb Kai sitzen und starrte hinauf in den Himmel, der seine Freundin so fertig machte.

Es vergingen einige Minuten, schließlich war das Gewitter weitergezogen, und es hatte aufgehört zu regnen.

Zögerlich löste sie sich ein paar Zentimeter von ihm.

"Ist es vorbei?", fragte sie leise.

Kai nickte.

Erst da bemerkte sie, dass sie seinem Gesicht ganz nahe war.

"Ich hätte noch eine Frage an dich."

"Hm?"

"Warst du diese komische ‚Blackdranzer_girl?'" Erneut zuckte sie zusammen.

"..."

Kai stand auf.

"Okay, ich frag nicht weiter! Ich glaub es ist besser, wenn wir erst mal aus diesen nassen Klamotten rauskommen!" Nickend stand sie ebenfalls auf.

Auf der Hälfte des Weges schien sie über etwas nachzudenken. Und immer wieder starrte sie dabei Kais Hand an.

Es war mehr als offensichtlich woran sie dachte.

"Nun trödel nicht so!", meinte er zu ihr und nahm rotgeworden die ihre.

Wie ein Honigkuchenpferd lächelnd gab sie nur ein "Jep" von sich und beeilte sich mit ihm Schritt zu halten. (Na also! Geht doch^~^!)

~~*~*~*~*~*

Ähmö, also hab keine Ahnung, ob die Lehrerin nun Kingkate oder sonst wie heißt^^"
Wär dankbar für Verbesserung falls es falsch ist...

Den Schluss fand ich selbst ein bisschen unpassend, aber naja, ich will euch ja nicht zehn Seiten meiner Kritzelein aussetzen ^-^ Und sorry wenn irgendwas unlogisch erscheint, so bin ich... unlogisch und irritierend (haha)

Bis bald, Me_chan